

STROPHANTIN (Ouabain)

Strophantin wird gewonnen aus den Samen verschiedenen Arten des afrikanischen Kletterstrauchs Strophanthus.

Strophantin ist hilfreich bei:

Herzinfarkt, Angina pectoris, Bluthochdruck, arteriellen Verschlusskrankheiten der Beine, Multiple Sklerose, Demenz, Alzheimer, Parkinson, Schlaganfälle, Migräne, Magenschleim, Diabetes, endogene Depression, Asthma bronchiale, Flugangst und anderen Ängsten, Impotenz, Stress.

- Strophanthin-Kapseln sind in der Apotheke erhältlich.
- Homöopathisches Strophanthin (Globuli) ebenso

(fragen Sie Ihren homöopathischen Arzt oder Heilpraktiker, nach einer für Sie richtigen Potenz)

Strophanthin im Gemüse: Spinat, Möhren, Gurken, Kohl, Alfalfa (Luzerne)

KIRSCHSCHNAPS mit SALZ

Hilfreich von A-Z:

Asthma, Augenkrankheiten, Ausschlägen, Bauchschmerzen, Blasenleiden, Durchfall, Fieber, Geschwüren, Gicht, Halsleiden, Kopfschmerzen, Magenleiden, Rheuma, Schwindel, Verdauungsstörungen, Zahnbeschwerden

Anwendung:

Äußerlich: unverdünnt

Innerlich: 1–2 EL Kirschnaps mit ca. 4 EL heißem Wasser verdünnt

Zubereitung:

- 1 Liter KIRSCHBRANNTWEIN (40–45 %) und
- 1 EL SALZ (Meersalz oder Kochsalz) mischen.

LITERATUR

PETRY R. (2023) „Strophantin - Die Lösung des Herzinfarkt-Problems.“, Verlag Florilegium
SCHMID J. (2014), „Die Selbsthilfe“, Beutzel-Verlag, Haigerloch